

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung vom 21.09.2023

**Zu Ö 5 Jahresbericht 2022 des Euregionalen Medienzentrums
ungeändert beschlossen
FB 45/0409/WP18**

Frau Langfort-Riepe, Leiterin des Euregionalen Medienzentrums (EMZ), stellt die wesentlichen Inhalte des Jahresberichtes anhand einer Präsentation vor (siehe Anlage).

Herr Auler bedankt sich für die gute Arbeit und lobt die Angliederung des EMZ an den Fachbereich. Er erkundigt sich, ob die Möglichkeit bestehe, digitale Medien aus den Wechselausstellungen des Kulturbetriebes, welche nur kurzzeitig zur Verfügung stünden, in die Bildungsmediathek zu integrieren, sodass diese dauerhaft genutzt werden könnten.

Frau Langfort-Riepe erläutert, dass es dabei oft lizenzrechtliche Hindernisse gebe. Insgesamt sei das Einspielen von neuen Medien in die Bibliothek des EMZ stets sehr aufwendig und es könnten nicht einfach frei wählbare Medien aufgenommen werden. Hier bestehe in jedem Fall noch Handlungsbedarf und Weiterentwicklungspotential.

Herr Rohé hebt die große Bedeutung des EMZ im Rahmen der Digitalisierung von Bildungseinrichtungen hervor. Seiner Wahrnehmung nach, habe der Schwerpunkt besonders auf dem Bereich Grundschulen und Kindertageseinrichtungen gelegen, doch der Bericht habe gezeigt, dass auch die weiterführenden Schulen aus den Angeboten großen Nutzen zögen. Zudem fragt er nach dem Verhältnis von Angebot und Nachfrage und möglichen Ausbaumöglichkeiten.

Frau Langfort-Riepe bestätigt, dass insbesondere von den Grundschulen vermehrt Anfragen an das EMZ gestellt würden, doch auch über Anfragen aus weiterführenden Schulen würden sich die Mitarbeitenden freuen. Medienkompetenz müsse als Gemeinschaftsaufgabe des Schulkollegiums implementiert werden. Zudem erreichten das EMZ immer mehr Anfragen von Elternversammlungen und Fördervereinen aus dem frühkindlichen Bereich. Daher sei eine Evaluation der Veranstaltungen und Prozesse enorm wichtig, um möglichst früh in der Bildungskette Standards festsetzen zu können. Darüber hinaus sei basierend auf einem politischen Antrag aus dem vergangenen Jahr das Thema „Wegweiser Medien“ angegangen und überarbeitet worden. Dieser könne über die neue Internetpräsenz des EMZ abgerufen werden.

Frau Breuer bedankt sich ebenfalls für die Arbeit und die Benennung der Bildungskette. Sie habe als Leiterin der VHS Südkreis Aachen viel Kontakt zu Eltern und plädiert dafür, auch die Erwachsenenbildung vermehrt in den Fokus zu nehmen. Die angesprochene Kooperation mit der RWTH begrüße sie sehr.

Herr Schneider empfindet die Lesekompetenz als enorm wichtigen Bestandteil um der Bildungsmisere entgegenzuwirken. Es gebe sehr viele Angebote und Prozesse in der Region, welche seiner Meinung nach besser verschlankt würden, um eine Übersicht zu schaffen.

Herr Menzel begrüßt ebenfalls die Kooperationen des EMZ mit der RWTH und dem ZfsL, um zukünftige Lehrer*innen frühzeitig einzubinden. Dies betone die Dynamik, welche im EMZ herrsche.

Frau Langfort-Riepe erläutert, dass ein klarer Auftrag in der öffentlich-rechtlichen-Vereinbarung des EMZ verankert sei. Demnach seien die Eltern nicht die primäre Zielgruppe, sondern vielmehr die pädagogischen Fachkräfte, welche als Multiplikator*innen für die Elternarbeit qualifiziert werden sollten. Die Leseförderung sei ein wichtiger Bestandteil, jedoch könne das EMZ nicht die Aufgaben des Schulministeriums übernehmen. Eine Verschlinkung der Angebote mache aus ihrer Sicht nur Sinn im Rahmen der Lehrpläne. Dies stelle eine schwierige Aufgabe dar und müsse so einfach wie möglich geschehen.

Abschließend fasst Frau Griepentrog zusammen, dass es an vielen Schulen schon eine deutliche Verbesserung im Bereich der digitalen Bildung gegeben habe und dies sei auch ein Verdienst des EMZ.

Frau Langfort-Riepe schließt sich dem an und betont, dass alle Schulen in der Stadt Aachen ein Medienkonzept vorweisen könnten und dies sei einzigartig in NRW.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Weiterbildung der Stadt Aachen nimmt den Jahresbericht 2022 des Europäischen Medienzentrums zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:
einstimmig

Anlage 1 Präsentation Jahresbericht 2022_SchulausschussStadt Aachen